

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Tot:

Ernst Rupert, Ldstm.

Krispl, Hallein, Salzburg, gest. 1. Sept. 1916

Verwundet:

5. Komp. **Holleis Matthias**, Inf.
Bischofshofen, Salzburg

Mayer Josef, Inf.
Eberschwang, Ried, O.-Ö.

Schwarzenbacher Josef, Ldstm.
Mittersill, Salzburg

15. Komp. **Erlinger Franz**, Inf.
Salzburg

Schaurecker Franz, Inf.
Gurten, Ried, O.-Ö.

Die Verluste auf „Cimone Ost“ am 5. Juli 1916

Tot:

14. Komp. **Stopfner Peter**, Inf.

Neukirchen, Braunau, O.-Ö.

Verwundet:

14. Komp. **Rothböck Jakob**, Ldstm.
Oberberg, Ried, O.-Ö.

16. Komp. **Schober Johann**, Ldstm.
Straßwalchen, Salzburg

Die 1., 2., 3. und 13. Komp. in Stellung auf „Cimone Ost“

Der heutige Tag steht im Zeichen großer Veränderungen in der Führung verschiedener Kommanden. Gmjr. Müller, bisher Kommandant der 5. Brigade, übernimmt die VI. ITD. An seine Stelle tritt Obst. Schöbl, der Kommandant des IR. 21. Die Kommandoverhältnisse bei den Baonen sind infolge der Erkrankung Hptm. Beers sowie der Beurlaubung des Rtm. Bar und des Mjr. Jonke nunmehr folgende: I. Baon Oblt. Nake, II. Baon Hptm. Tschauder, nach dem Abrücken desselben aus der Front übernimmt dieser das IV. Baon; III. Baon Mjr. Bär.

Das feindliche Artilleriefeuer, das sich am Vormittag zeitweise zu großer Heftigkeit steigert, ist ein mächtiger

Ansporn, um den Stellungs- und Kavernenbau weiter zu betreuen. Fieberhaft wird Tag und Nacht gearbeitet. Die Sprengarbeiten für den Einbau eines Scheinwerfers im Raume unseres Beobachters Kdtt. Diószéghy soll durch den Einsatz weiterer Truppenpioniere beschleunigt werden. Das Aggregat ist bereits bis zur italienischen Kaserne geschafft worden. Das schöne Wetter hat am Nachmittag einem heftigen Gewitter Platz gemacht. Ein wolkenbruchartiger Regen begleitete es. Die Gewalt des Gewitters hat sich wohl gelegt. Geblieben aber ist ein Regen, der unsere Deckungen auf eine harte Probe stellt.